

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

– Informationspflicht gemäß § 15 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) –

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Bergschule St. Elisabeth
Katholisches Gymnasium
Friedensplatz 5/6
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon: (03606) / 67 3-402
Telefax: (03606) / 67 3-302
sekretariat-gymnasium@heiligenstadt.smmp.de

Schulleiter:

Herr Kaes

Trägerschaft:

Die Bergschule St. Elisabeth, Kath. Gymnasium, ist in der Trägerschaft des Bistums Erfurt.

2. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Bistum Erfurt
Bischöfliches Ordinariat
Datenschutzbeauftragter
Herrmannsplatz 9
99084 Erfurt
Telefon: (0361) 65 72-291
Telefax: (0361) 65 72-294
datenschutzbeauftragter@bistum-erfurt.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- Prüfung der Voraussetzungen der Gewährung des Urlaubs
- Antragsbearbeitung

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- § 6 Abs. 1 lit. a KDG i. V. m. § 8 Schulordnung für die allgemeinbildenden katholischen Schulen im Bistum Erfurt

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

- Bergschule St. Elisabeth, Kath. Gymnasium
- Schulträger

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

- 10 Jahre

Im Übrigen werden die Daten solange gespeichert, wie dies jeweils unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften erforderlich ist.

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation sowie automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Eine Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation sowie eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck findet nicht statt.

8. Ihre Rechte im Rahmen der Verarbeitung (Betroffenenrechte)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in § 17 KDG im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (§ 18 KDG).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in § 19 KDG im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in § 20 KDG aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die gemäß § 6 Abs. 1 lit. f oder g KDG erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (§ 23 KDG).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (§ 22 KDG).

Sie haben das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde gemäß § 48 KDG einzulegen.